.

Recht und Unrecht

Die gefährlichsten Unwahrheiten sind Wahrheiten, mäßig entstellt.

Georg Christoph Lichtenberg

Richtigstellung der SZ vom 13.August 2008



Richtigstellung

Wir haben über den Journalisten Wilhelm Dietl in der *Süddeutschen Zeitung* vom 27./28. Mai 2006 im Zusammenhang mit der Berichterstattung über den sogenannten „Schäfer-Bericht" behauptet:

Wilhelm Dietl sei durch den BND mit etwa 650 000 Mark belohnt worden.

Hierzu stellen wir richtig: Sämtliche Zahlungen des BND an Herrn Dietl betreffen ausschließlich seine Auslandstätigkeit.

Süddeutsche Zeitung Verlag & Redaktion